

Fürstenhasser?

In seinem letzten einer Vielzahl von Leserbriefen zum Thema Verfassung verstieg sich Herr Dr. Wolfgang Bayer, Gamprin, am vergangenen Donnerstag dazu, die Gegner der fürstlichen Verfassungsvorschläge als Fürstenhasser zu beschimpfen.

Den Gehalt der langen Ausführungen Dr. Bayers möchte ich hier nicht beurteilen. Unabhängig davon darf es aber einfach nicht hingenommen werden, dass alle, die nicht gleicher Meinung wie der Fürst sind, derart übel angegangen werden – egal, von wem. Viel zu viel Schaden ist in dieser Hinsicht in den letzten Monaten schon angerichtet worden.

Martin Negele, Gamprin

P. S. Der österreichische Justizminister nannte kürzlich bei seinem Besuch in Vaduz einen wichtigen Grundsatz für eine funktionierende Demokratie: «Jede politische Macht braucht Kontrolle». Was ist eigentlich falsch daran, dass auch ein Staatsoberhaupt einer verfassungsmässigen Kontrolle unterstellt wird?

Vorderland Dienstag 15. Oktober 2002